



Protokoll zum 28. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2022/23

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
14.02.2024	14:06	15:03	ASStA-Großraumbüro
<u>Redeleitung</u>	<u>Protokollführung</u>		
Simon Villa Ramirez	Matthias Zipse		

Anwesenheit

Vorsitzende: Matthias Zipse

Referent*innen mit Stimmrecht: Simon Villa Ramirez, Lilith Wemper, Luca Storms, Felix Pestke

Referent*innen ohne Stimmrecht:

Autonome Referent*innen: Elias Ewald

Gäste: -

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Matthias eröffnet die Sitzung um 14:06 Uhr.

Matti stellt fest, dass wir mit 6 stimmberechtigten vom Studierendenparlament gewählten Referent*innen beschlussfähig sind.

Matti wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

1. Begrüßung & Regularien
2. Anträge
3. Berichte & Projekte
4. Termine & Sonstiges

Simon wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

Matti stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 2: Anträge

Matti stellt folgenden Antrag vor:

Titel des Antrags: LötKolben

Antragsnummer: 2024/II/16/fin

Antragsteller*in: Simon Villa Ramirez

Antragstext: Cedric soll einen LötKolben anschaffen. Damit können wir einzelne Elektrogeräte länger benutzen und gehen so sparsamer mit unserem Inventar um. Kostenpunkt: 250€

Antragshöhe: 300€

Diskussion zum Antrag: Das Plenum diskutiert über den Preis des LötKolbens und fragt sich, warum er so teuer sein soll. Vielleicht muss er einen bestimmten Zweck erfüllen muss. Simon gibt die Fragen an Cedric weiter.

Matti stellt einen GO-Antrag auf Vertagen des Antrags. Keine Gegenrede.

Ja: / Nein: / Enthaltung: **Der Antrag wurde vertagt.**

TOP 3: Berichte und Projekte

Lilith berichtet vom Nachhaltigkeitsreferat. Der Pflanzen- und Büchertausch soll am 11.04.2024 stattfinden. Eventuell ergibt sich da eine Kooperation mit dem Queer*referat und dem FLINTA-Referat, das Referat für politische Bildung ist auch da um seinen Bücherschrank zu bewerben. Gern können alle anderen Initiativen und autonomen Referate was anbieten. Matti schlägt vor, die Listen Getränke verkaufen zu lassen, Marcel kann sich eine After-Party dazu vorstellen, wenn es bis da hin ein Kulturreferat gibt. Es wird über die Werbestrategie geredet, Simon hat sich tolle Sprüche ausgedacht.

Luca berichtet vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Sie hat Preise für ein neues Banner über der Eingangstür recherchiert (ca. 140€) und fragt, ob wir uns eine andere Beschriftung wünschen. Es werden schwarz umrandete Buchstaben und größere Schrift vorgeschlagen.

Marcel berichtet vom Kulturreferat. In der nächsten Legislaturperiode will er weitere Lautsprecher austauschen. Am 31.03. findet ein Awarenessworkshop für die Fachschaften statt. Matti fragt wegen einiger Nachfragen durch Fachschaftsrate nach, ob es ein Problem mit den E-Mails gibt, Marcel verneint. Matti gibt die Idee von Marcel aus der PoWi-Fachschaft weiter, einen low-key Stammtisch auf der Ebene zu veranstalten.

Felix berichtet aus dem Referat für Hochschulpolitik und Soziales. Benscho regt an, das Statement vom fzs zu Antisemitismus zu teilen, es sei nicht perfekt, aber spreche viele gute Punkte an. Matti erinnert an Leas Vorschlag den Post in der Instagramstory zu teilen. Es gibt einen Vorschlag eine Veranstaltung zu Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus zu machen. Felix war heute beim Sozial-LAT, es ging u.a. um die Situation an verschiedenen BAföG-Ämtern wegen Personalmangels, wobei das Wuppertaler BAföG-Amt wohl relativ stabil sei. Felix und Simon wollen wegen einer neuen Gesetzeslage, die Beihilfen möglich macht, die Sozialordnung ändern. Felix regt nochmal an, einen Menstruations- und Babysachenfonds wie in Bonn aufzubauen. Ebenfalls in Bonn sind Notschlafstellen für Studis in Notlagen über eine Kooperation mit Caritas und Wohlfahrtsverbänden realisiert worden. In Aachen werden dafür Hostelplätze gebucht.

Matti berichtet vom Vorsitz. DeutschlandSemesterticket ist weiterhin ein großes Thema und jetzt müssen neue Formulare für Ticketerstattungen entwickelt werden. Matti macht gerade die Interviews für die Einstufung der Angestellten.

Elias berichtet vom Queer*referat. Die Diversity am Freitag lief gut. Die Kommunikation mit Kultur lief nicht so super, zum Beispiel waren viele Getränke nicht da. Das Getränke zählen war mit der Liste gut zu handhaben.

TOP 4: Termine und Sonstiges

17.02. 12 Uhr Hanau Gedenkdemo
11.04. Pflanzentauschparty

Matti schließt das Plenum um 15:03 Uhr

(Redeleitung)

(Protokollführung)